

Kultic bringt am Samstag Musik, Begegnung und Vielfalt auf die Ökostation

Nach der erfolgreichen Premiere vor zwei Jahren kehrt das von dem verstorbenen Charly Röcher angeregte Kulturfest für Vielfalt, Toleranz und Gemeinsinn am Samstag, 4. Juli 2026, auf die Ökologiestation des Kreises Unna in Bergkamen-Heil zurück. Unter dem Namen „Kultic“ erwartet die Besucherinnen und Besucher von 13 bis 22 Uhr bei freiem Eintritt ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Tanz und Begegnung.

Das Fest versteht sich als offener Treffpunkt für Menschen unterschiedlicher Herkunft, Generationen und Lebenswelten. Im Mittelpunkt stehen die Werte, für die sich Charly Röcher zeitlebens engagiert hat: Vielfalt, Toleranz, Zusammenhalt und gelebter Gemeinsinn. Mit dem Namen „Kultic“ setzen die Organisatorinnen und Organisatoren zugleich ein besonderes Zeichen des Gedenkens an den Verstorbenen.

Auf zwei Bühnen präsentieren Künstlerinnen und Künstler aus der Region und darüber hinaus ein vielseitiges Programm. Mit dabei sind die Nachwuchsformationen „Bobbies & Outcryzero“ sowie die Bigband „Triple B“ der Musikschule Bergkamen. Außerdem stehen der Pianist „Radio Lukas“ aus Münster, die Band „Out of the Blue“ mit bekannten Pop-Klassikern sowie der Chor „Die letzten Heuler“ featuring Schauspieler Michael Kamp, die Ausschnitte aus ihrem aktuellen schottischen Programm „Brave Caledonia“ präsentieren, auf der Bühne.

Ein weiterer Höhepunkt ist der Auftritt des überregional bekannten „Trio loco“ mit Eric Richards, Freya Deiting und Akkordeonvirtuose Jörg Siebenhaar. Die drei Musiker verbinden Tango, Klezmer, Blues und weitere Musikstile zu einem außergewöhnlichen Klangerlebnis.

Internationale Akzente setzt die Tanzgruppe „Elanthiny“, die das Publikum mit südindischem Tanz in eine andere Kulturwelt entführt.

Für einen besonderen musikalischen Abschluss sorgt das mehrfach mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnete Ensemble „Die Grenzgänger“. Unter der Leitung von Michael Zachcial steht die Gruppe für demokratische, antifaschistische und internationale Liedkultur und interpretiert traditionelle Lieder mit großer musikalischer Qualität und aktueller gesellschaftlicher Relevanz.

Den Abschluss des Kulturfestes gestaltet die Band „Katrina and the Vibes“. Mit ihrer Mischung aus Pop und Rock lädt sie bis spät am Abend zum Tanzen und Feiern ein.

Neben dem Bühnenprogramm präsentieren sich zahlreiche Vereine, Initiativen und Organisationen. Die beteiligten Akteure laden mit Informations- und Mitmachangeboten zum Austausch ein und geben Einblicke in ihre Arbeit. Auch für Kinder gibt es Aktionen. Ein vielfältiges gastronomisches Angebot rundet das Fest kulinarisch ab.

Für einen bequemen Besuch des Festes sorgt zudem ein Fahrdienst des Umweltzentrums Westfalen, der am Veranstaltungstag von 13:15 bis 18:00 Uhr regelmäßig zwischen dem Parkplatz am Kraftwerk und der Ökologiestation pendelt.

Das Kulturfest wird von zahlreichen bürgerschaftlichen Initiativen, von der Stadt Bergkamen, dem Multikulturellen Forum und dem Umweltzentrum Westfalen getragen sowie von zahlreichen Sponsoren wie GSW, POCO, der Bäckerei Braune, der Sparkasse Bergkamen-Bönen, dem Lions Club Bergkamen und der Partnerschaft für Demokratie im Kreis Unna unterstützt. Ihr Engagement sowie das vieler weiterer privater und öffentlicher Unterstützerinnen und Unterstützer trägt entscheidend dazu bei, dass KultiC als Fest für Vielfalt, Kultur und gelebtes Miteinander erneut stattfinden kann und weiterwächst.

Das detaillierte Programm kann unter https://www.uwz-westfalen.de/?page_id=4856 abgerufen werden.